

Berliner Ärzteblatt

(Rotes Blatt)

Impressum

Erscheinungsweise
Mitte des Monats

Herausgeber und Verlag:
CB-Verlag Carl Boldt
Baseler Str. 80, 12205 Berlin
Postfach 45 02 07, 12172 Berlin
Telefon (030) 833 60 66 / 833 70 87
Telefax (030) 833 91 25
e-mail: cb-verlag@t-online.de

Geschäftsführer: Peter Gesellius

Redaktion: ☎ (030) 833 60 66
Martin Pritzel (verantwortlich),
☎ (030) 805 58 70
e-mail: APritzel@AOL.com

Raimund August, Kerstin Reiss

Redaktionsschluß am 3. des Monats.

Beirat:

Prof. Dr. Hans-Joachim Dulce,
Dr. Hans-Georg Fritz, Dr. Peter Hecker,
Dr. Michael Piechnik, Dr. Kurt Samuel

Ständige Mitarbeiter:

Rechtsanwältin Moira Beyer-Jupe,
Hilmar Bierl, Dr. Claus Ruda,
Dr. Dr. Manfred Stürzbecher, Ulrike Tietze

Anzeigen: Ursula Stürz, ☎ (030) 833 60 66

Anzeigenpreisliste

Es gilt Anzeigenpreislite Nr. 37.

Vertrieb: P. Gesellius, ☎ (030) 833 70 87

Bezugsbedingungen:

Jahresbezug DM 120,-; Bestellungen bei Verlag und Buchhandel. Abonnementspreis für Medizinstudenten und Ärzte im Praktikum gegen Nachweis bei Bestellung für ein Jahr DM 60,- einschl. Zustellgeld; Bestellungen nur beim Verlag. Das Abonnement kann unter Einhaltung der Frist von einem Monat zum Ende des Jahres gekündigt werden. Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, Streik oder dgl. berechtigt nicht zu Ansprüchen gegen den Verlag.

Konto:

Postbank Berlin (BLZ 10010010)
Konto 48638-100.

Druck:

Globus-Druck GmbH & Co. Print KG,
10999 Berlin, Oranienstraße 183,
Tel. 6142017, Fax (030) 614 70 39

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand Berlin-Charlottenburg.

Nachdruck nur mit schriftlicher

Genehmigung des Verlages statthaft.

Sämtliche Rechte, insbesondere das Recht der Verbreitung sowie auch das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen, für alle Beiträge vorbehalten. Mit Namen gezeichnete Artikel brauchen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinzustimmen. Die Herstellung von Vervielfältigungen zum internen Gebrauch ist in beschränktem Umfang (bis zu 30 Exemplaren) gestattet. Für die Anfertigung von Vervielfältigungen durch Kopieranstalten (Photokopie, Mikrokopie u. a.) ist die Genehmigung des Verlages erforderlich. Rücksendung nicht verlangter Manuskripte erfolgt, wenn ein vorbereiteter Umschlag mit Rückporto beigelegt wurde. Mit der Übersendung des Manuskripts räumt der Einsender dem Verlag für die Dauer des urheberrechtlichen Schutzes auch das Recht ein, die photomechanische Vervielfältigung eines Aufsatzes zum innerbetrieblichen Gebrauch zu genehmigen. Es werden nur solche Manuskripte angenommen, die an anderer Stelle weder veröffentlicht noch gleichzeitig angeboten sind. Bei Briefen an die Redaktion wird das Einverständnis des Absenders zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, wenn nicht gegenteilige Wünsche besonders zum Ausdruck gebracht werden. Für Bücher, die unaufgefordert zur Besprechung eingesandt werden, übernimmt der Verlag keine Gewähr!



Aus dem Inhalt

| | |
|---|-----|
| Dr. Klaus-Joachim Schilling Wenn wir es nicht besser wüßten! | 450 |
| Dr. Hans-Georg Fritz Erfüllungszwänge | 451 |
| Dr. Frank-Peter Hübner Zeit für Basisdemokratie | 452 |
| Vertragsärztliche Vereinigung Berlin (VV) | 454 |
| Ende einer Illusion | 455 |
| Berliner Ärzteversorgung: „Die Rente ist sicher – es geht ihr gut, sehr gut“ Die 14. DV der Ärztekammer Berlin vom 11. Oktober 2000 | 455 |
| Honorargutschriften: Ein Minus von 21 Mio. DM Die 51. VV der KV Berlin vom 19.10.2000 | 456 |
| „Ambulantisierung“ und „Integrationsversorgung“: Die DRK-Kliniken stellen sich der Herausforderung | 460 |
| Lukastag | 461 |
| Medizinproduktinnovationen und ihre Zukunft | 462 |
| Stiefkind Berufsschule | 464 |
| Neuartiges modulares Therapiekonzept der Fliedner Klinik | 464 |
| PERSONALIA | 465 |
| ARZT UND RECHT | 467 |
| KURZ GEMELDET | 468 |
| VERANSTALTUNGSBERICHTE | |
| Mistel ohne Mystik | 470 |
| Die erste Pille gegen das Rauchen ist da | 475 |
| Loracarbef verfügt über breites Keimpektrum | 476 |
| BSE-Bekämpfung mit dem Beta-Faltblattstruktur-Unterbrecherpeptid .. | 477 |
| Neuer Ansatz mit Insulinsensitizer | 478 |
| Aventis schließt Behandlungslücke | 479 |
| Diabetische Retinopathie | 480 |
| PHARMABERICHTE | |
| Neue Studienergebnisse: Betaferon verhindert zerstörende Hirnläsionen | 481 |
| Diabetiker mit Hypertonie profitieren von selektiver Beta ₁ -Blockade .. | 482 |
| Koronare Kalzifizierungen bei Dialysepatienten | 484 |
| Neue Studien weisen die Überlegenheit von Femara® (Letrozol) von Novartis gegenüber Tamoxifen nach | 485 |
| MARKT UND PRODUKT | 485 |
| ÄRZTLICHER FORTBILDUNGSKALENDER | 487 |
| AUS DEN MEDIZINISCHEN ASSISTENZBERUFEN | 492 |
| BUCHTIPS | 492 |